

Instrumente, Präparationsmethoden etc. etc.

- Birkner, K.**, Ueber das Auer'sche Gasglühlicht als Lichtquelle für das Mikroskopiren. (Zeitschrift für wissenschaftliche Mikroskopie. Bd. IV. 1887. Heft 1. p. 35.)
- Latteux, Paul**, Manuel de technique microscopique, ou guide pratique pour l'étude et le maniement du microscope dans ses applications à l'histologie humaine et comparée, à l'anatomie végétale et à la minéralogie. 3e édition, augmentée. Introduction de M. Trélat. 8°. XVI. 821 pp. Paris (Delahaye et Lecrosnier) 1887.
- Weinzierl, Th. Ritter von**, Die qualitative und quantitative mechanisch-mikroskopische Analyse. eine neue Untersuchungsmethode der Mahlproducte auf deren Futterwerth und eventuelle Verfälschungen. (Sep.-Abdr. aus Zeitschrift für Nahrungsmitteluntersuchung und Hygiene. 1887. Juli.) 8°. 14 pp. und 1 Tfl. Wien 1887.
- —. Eine Lupe für Samenuntersuchungen. (Zeitschrift für wissenschaftliche Mikroskopie. Bd. IV. 1887. Heft 1. p. 42.)

Originalberichte gelehrter Gesellschaften.

Botanischer Verein in Lund.

I. Sitzung am 23. Februar 1887.

I. Professor **F. W. C. Areschoug** sprach:

Ueber Reproduction von Pflanzentheilen.

(Schluss.)

Die Ergebnisse dieser Versuche dürften folgendermaassen erklärt werden können: Die diesjährigen Triebe sind in höherem Grade lebenskräftig als die älteren, nicht nur weil ihre Zellen einen höheren Grad von Vitalität besitzen, als es in den älteren, mehr verholzten Zweigen der Fall ist, sondern auch weil es nur die einjährigen Zweige sind, welche direct assimiliren können und zwar sowohl durch die Blätter, welche sie tragen, wie dadurch, dass die Assimilation in der Rinde derselben ohne Zweifel lebhafter ist vor der Bildung des Korkes. In Folge dessen bildet sich auch im unteren Theil des Triebes ausreichend Nahrung, um Wurzeln entstehen zu lassen. Um andererseits die Veranlassung dazu zu finden, dass unten auf dem Zweige nur Wurzeln entstanden, und dass die Sprossen kräftiger waren, je näher sie der Spitze des Zweiges standen, dürfte es nothwendig sein, auf gewisse biologische Verhältnisse bei den Bäumen, welche mit der vorliegenden Frage in nächster Beziehung stehen, einen Rückblick zu werfen.

Es ist bei den Bäumen fast normal, dass die kräftigsten Jahrestriebe am oberen Theil eines vorjährigen Zweiges entstehen, und dass sie gegen die Basis desselben gleichmässig an Grösse ab-

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Botanisches Centralblatt](#)

Jahr/Year: 1887

Band/Volume: [31](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymous

Artikel/Article: [Instrumente. Präparationsmethoden etc.etc. 220](#)